

Ganzes Dorf hilft beim OL-Na-Cup mit

170 Jugendliche aus Vereinen des Oldenburger Schützenbundes sind in Brettorf zu Gast. Den Cup gewannen die Gastgeber. Auf dem Schützenplatz waren viel Stationen aufgebaut.



Auch das Bogenschießen gehörte zu den Stationen beim OL-Na-Cup



Brettorf - Gemeinsam an einem Strang zogen am Sonntag die Vertreter der Brettorfer Vereine. Unter der Leitung des Schützenvereins Brettorf fand auf dem Freigelände am Schießstand beim Schützenhof der OL-Na-Cup 2012 des Oldenburger Schützenbundes statt. Der erste Jugendwart des Brettorfer Schützenvereins, Heinz-Herbert von Seggern, schaffte das kleine Kunststück, für die 170 Jugendlichen aus 20 Schützen- und Bogensportvereinen eine bunte Budenstadt mit Fun-Meile zu präsentieren.

„Möglich wurde das durch die Brettorfer Vereine und engagierte Einwohner“, freute sich von Seggern. Voll des Lobes waren auch Rita Mehl, Jugendleiterin des Oldenburger Schützenbundes, und der OSB-Vizepräsident Peter Wichmann. „Das ganze Dorf zu motivieren, dazu gehört schon eine gehörige Portion Engagement“, sagte die Jugendleiterin.

Neben schießsportlichen Wettbewerben auf dem Schießstand durchliefen die Teilnehmer zehn Stationen auf der „Fun-Meile“. Die Wettbewerbe erforderten Geschicklichkeit, Schnelligkeit,

aber vor allem auch gute Laune, denn die sollte an diesem Tag eindeutig im Vordergrund stehen. Wasserspiele, Mausefalle, Labyrinth, Schlauchlegen und mehr gehörten unter anderem zum Spiel-Angebot.

„Ziel des Cups ist es, nicht die jugendlichen Sportschützen zu fördern, sondern auch all jenen im Alter von sechs bis 20 Jahren die Chance zu geben, im spielerischen Wettstreit Vereinsluft zu schnuppern“, sagte Rita Mehl.

Als Lohn winkte an den Stationen für alle Teilnehmer ein Preis. Am Ende wurden aus einer Lostrommel Einkaufsgutscheine von Firmen aus dem Umland gezogen.

Abschließend bedankte sich Heinz-Herbert von Seggern bei allen Vereinen wie der Jugendfeuerwehr, der Landjugend, dem Geflügelzuchtverein, TV Brettorf, der Feuerwehr und anderen Vereinen für ihre Hilfe. Für den musikalischen guten Ton zeichnete die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr verantwortlich.

Den OL-Na-Cup gewann der Gastgeber, der Schützenverein Brettorf, mit großem Abstand mit 7800 Punkten. Zweiter wurde der Braker SV vor SV Kampe-Ikenbrügge. Die Wardenburger Schützen kamen auf Platz sechs, die Altonaer auf Platz zehn, Hatten auf Rang zwölf und Neerstedt auf Rang 13.